

## Wie geht es nach dem Richterstuhl Christi weiter? – Teil 43

Quelle: „Heaven“ (Himmel) von Randy Alcorn

### Wie wird der NEUE HIMMEL sein?

Viele Bücher geben zu verstehen, dass es im Himmel weder Raum noch Zeit geben würde. In einem Buch wird der Himmel als „Daseinsweise“ beschrieben, in der Raum und Zeit bedeutungslose Begriffe sind. Stimmt das?

Im Alten Testament gibt es kein Wort für „Universum“ oder „Kosmos“.

#### 1. Mose Kapitel 1, Vers 1

##### Im Anfang schuf Gott DEN HIMMEL und DIE ERDE.

Hier sind die Begriffe „Himmel“ und „Erde“ bedeutungsgleich mit dem, was wir unter „Universum“ verstehen. Das Wort „Himmel“ bezieht sich auf die Bereiche über der Erde, auf die Atmosphäre, die Sonne, den Mond und die Sterne und alles, was sich im Weltraum befindet.

Später sagt Gott:

#### Jesaja Kapitel 65, Vers 17

**„Denn wisset wohl: ICH werde EINEN NEUEN HIMMEL UND EINE NEUE ERDE schaffen, so dass man der früheren Zustände nicht mehr gedenken wird und sie keinem mehr in den Sinn kommen sollen.“**

Dies entspricht **1. Mose 1:1**, denn es weist auf die VOLLSTÄNDIGE ERNEUERUNG desselben gegenständlichen Universums hin, das Gott am Anfang erschaffen hat.

Die Erde ist der erste Bereich für die Haushalterschaft des Menschen; doch sie ist nicht der einzige Bereich. Da das gesamte Universum aufgrund der Sünde der Menschen gefallen ist, können wir schlussfolgern, dass das ganze Universum unter der Herrschaft des Menschen hätte stehen sollen. Wenn dem so ist, wird uns das ganze neue Universum zur Verfügung stehen, damit wir darin reisen, es bewohnen und zur Ehre Gottes regieren können.

Werden zu dem NEUEN HIMMEL gehören:

- Neue Galaxien
- Neue Planeten
- Neue Monde
- Weiße Zwerge
- Neutronensterne
- Schwarze Löcher
- Quasare?

Ja. Da sie allesamt Teil des ersten Universums sind, und da Gott dieses als „sehr gut“ bezeichnete,

zumindest in seiner ursprünglichen Form, werden all diese Dinge auch Teil des auferstandenen Universums sein.

Werden die neuen Planeten nur so etwas wie Verzierungen sein, oder hat Gott vor, dass wir eines Tages dorthin gelangen? Sogar jetzt unter dem Fluch sind wir schon dazu fähig, den Mond zu erforschen, und wir haben die Technologie, um auf dem Mars zu landen.

- Was werden wir erst zu Gottes Ehre erreichen können, wenn wir über einen auferstandenen Verstand, unbegrenzte Mittel und umfassende wissenschaftliche Zusammenarbeit verfügen und uns kein Tod mehr droht?
- Werden wir die Grenzen der auf Jesus Christus ausgerichteten Herrschaft einer gerechten Menschheit ausdehnen können, nicht als Eroberer, die das, was Anderen gehört, an sich reißen, sondern als treue Haushalter, die Gottes Schöpfung völlig in Besitz nehmen und verwalten?

### **Was ist der Morgenstern?**

Jesus Christus sagt von dem, der siegreich ist:

#### **Offenbarung Kapitel 2, Verse 26-28**

**26 „Und wer da überwindet und in Meinen (den von Mir gebotenen) Werken bis ans Ende verharret, dem will ICH Macht über die Heiden geben, 27 und er soll sie mit eisernem Stabe weiden, wie man irdenes Geschirr zerschlägt (Ps 2,8-9), 28 wie auch ICH (solche Macht) von Meinem (himmlischen) Vater empfangen habe; und ICH will ihm DEN MORGENSTERN geben.“**

Der Morgenstern ist ein Himmelskörper – der Planet Venus. Obwohl die meisten Menschen diese Aussage von Jesus Christus sinnbildlich verstehen, könnte damit auch gemeint sein, dass Gott Seinen Kindern im NEUEN HIMMEL Planeten oder Sterne (mit ihren jeweiligen Planetensystem) anvertraut. Wenn die NEUE SCHÖPFUNG tatsächlich ein auferstandenes Modell der alten ist, dann wird es dort auch einen NEUEN PLANETEN VENUS geben.

Zurzeit ist die Venus ein höchst unwirtlicher Planet. In seiner unglaublichen Hitze und ätzenden Atmosphäre könnte kein Mensch überleben. Es ist jedoch möglich, dass unzerstörbare auferstandene Körper seine Atmosphäre ertragen können. Es kann auch sein, dass Venus zu einem herrlichen Paradies wird, wenn der Fluch der Sünde aufgehoben ist.

Werden wir einen neuen Saturn, einen neuen Jupiter, einen neuen Ganymed, neue Plejaden und eine neue Milchstraße sehen? Ich (Randy Alcorn) glaube, dass dies die logische Schlussfolgerung aus dem ist, was in der Bibel steht. So wie die NEUE ERDE umgestaltet sein wird und trotzdem in KONTINUITÄT mit der alten Erde noch die WAHRE ERDE sein wird, wird der NEUE KOSMISCHE HIMMEL ebenfalls der

erneuerte, alte Himmel sein.

Was hat Gott in den Höhen ferner Galaxien, die niemals von einem menschlichen Auge wahrgenommen wurden, alles erschaffen? Eines Tages werden wir all diese Wunder erblicken und sie mit staunender Ehrfurcht in uns aufnehmen.

Und als ob das nicht genug wäre! Ich bin davon überzeugt, dass Gott in Seiner ersten Schöpfung Dinge zurückgehalten hat, über die wir dann nur staunen können, ja dass wir auf die Knie fallen und Ihn anbeten, wenn wir sie in der NEUEN SCHÖPFUNG sehen.

### **Werden wir im Himmel Raum und Zeit erleben?**

Die Lehre von der Auferstehung schließt ein, dass wir für immer Raum einnehmen werden. Wir werden körperliche Menschen sein, die in einem gegenständlichen Universum leben. Der auferstandene Jesus Christus sagte zu Seinen Jüngerinnen und Jüngern:

#### **Lukas Kapitel 24, Vers 39**

**„Seht Meine Hände und Meine Füße an, dass ICH es leibhaftig bin! Betastet Mich und beschaut Mich; ein Geist hat ja doch kein FLEISCH und keine KNOCHEN, wie ihr solche an Mir wahrnehmt.“**

Jesus Christus wandelte als Auferstandener immer noch auf der Erde; genauso werden wir uns auf DER NEUEN ERDE bewegen. Jesus Christus nahm als Auferstandener Raum ein; genauso werden wir in unserem Auferstehungsleib auf der NEUEN ERDE Raum einnehmen.

In der Bibel steht:

#### **2.Petrusbrief Kapitel 3, Vers 8**

**Ferner dürft ihr dies eine nicht unbeachtet lassen, Geliebte, dass »ein Tag beim HERRN wie tausend Jahre ist und tausend Jahre wie ein Tag« (Ps 90,4).**

### **Bedeutet dies, dass es im Himmel keine Zeit gibt?**

Das natürliche Verständnis der NEUEN ERDE ist, dass sie in RAUM UND ZEIT existieren wird, und dass die Zukunft sich allmählich entwickelt, genau wie jetzt. Doch immer wieder wird gesagt, dass es „im Himmel keine Zeit gibt“.

Der Theologe **René Pache** schrieb in seinem Buch „The Future Life“ (Das zukünftige Leben):

**„Was für eine Erleichterung und was für eine Freude bringt das Wissen mit sich,**

**dass es im Himmel keine Zeit mehr geben wird.“**

**Salem\_Kirban** schrieb in seinem Buch „What is Heaven Like?“ (Wie ist der Himmel?):

**„Der Himmel ist ein Ort, an dem die Zeit stillsteht.“**

Woher kommen solche falschen Vorstellungen? Eine irreführende Übersetzung in der Lutherbibel lautet:

**Offenbarung Kapitel 10, Vers 6  
Es oll hinfort keine Zeit mehr sein.**

Davon ausgehend kamen Ausleger zu dem Schluss, dass es im Himmel keine Zeit mehr geben werde.

Die korrekte Übersetzung der ganzen Passage lautet jedoch in der Menge-Bibel:

**Offenbarung Kapitel 10, Verse 5-7**

**5 Da hob der Engel, den ich auf dem Meer und auf dem Land hatte stehen sehen, seine rechte Hand zum Himmel empor 6 und schwor bei Dem, Der in alle Ewigkeit lebt, Der den Himmel geschaffen hat und was in ihm ist, die Erde und was auf ihr ist und das Meer und was in ihm ist: »Es wird hinfort KEIN VERZUG mehr sein, 7 sondern in den Tagen, in denen die Stimme des siebten Engels erschallt, wenn er in die Posaune stoßen wird, ist dann das Geheimnis Gottes zum Abschluss gekommen, wie Er es Seinen Knechten, den Propheten, als Freudenbotschaft zuverlässig mitgeteilt hat!«**

Das bedeutet, dass NICHT die Zeit an sich aufhört, sondern dass es keine Zeit mehr gibt, die vor dem Gericht Gottes liegt.

Die Bibel enthält viele andere Hinweise auf ZEIT IM HIMMEL:

Die auferstandenen Märtyrer IM HIMMEL werden aufgefordert in:

**Offenbarung Kapitel 6, Verse 10-11**

**10 Sie riefen mit lauter Stimme: »WIE LANGE, o heiliger und wahrhaftiger HERR, verziehst Du noch mit dem Gericht und rächst unser Blut nicht an den Bewohnern der Erde?« 11 Da wurde einem jeden von ihnen ein weißes Gewand gegeben, und es wurde ihnen gesagt, sie möchten (müssten) sich NOCH EINE KURZE ZEIT gedulden, bis auch ihre Mitknechte und ihre Brüder vollzählig (vollendet; zur Leidens- und Glaubensvollendung gekommen) wären, die ebenso wie sie den Tod erleiden müssten.**

Würde im Himmel die Zeit nicht vergehen, könnten die Bewohner des Himmels nicht

fragen „wie lange“, und sie würden als Antwort nicht bekommen, dass sie „**noch eine kurze Zeit**“ Geduld haben sollen.

Weiter heißt es dazu in:

### **Offenbarung Kapitel 7, Vers 15**

**Darum sind sie vor dem Throne Gottes und dienen Ihm BEI TAG UND BEI NACHT in Seinem Tempel, und Der auf dem Throne Sitzende wird über ihnen wohnen.**

Der Baum des Lebens auf DER NEUEN ERDE wird JEDEN MONAT eine neue Frucht hervorbringen.

### **Offenbarung Kapitel 22, Vers 2**

**Auf beiden Seiten des Stromes, halbwegs zwischen ihm und den Straßen (der Hauptstraße) der Stadt (Neu-Jerusalem), standen Lebensbäume, die zwölf Mal Früchte tragen: IN JEDEM MONAT bringen sie ihre Früchte, und die Blätter der Bäume dienen den Völkern zur Heilung.**

Sowohl im Zwischenhimmel als auch im ewigen Himmel gibt es TAGE UND MONATE.

Gott sagt außerdem:

### **Jesaja Kapitel 66, Verse 22-23**

**22 »Denn wie DER NEUE HIMMEL UND DIE NEUE ERDE, die ICH schaffen will, vor Mir Bestand haben werden« – so lautet der Ausspruch des HERRN –, »so soll auch eure Nachkommenschaft und euer Name Bestand (vor Mir) haben. 23 Und es soll dahin kommen, dass MONATLICH am Neumond und WÖCHENTLICH am Sabbat alles Fleisch (jedermann) sich einfindet, um vor Meinem Angesicht anzubeten« – so hat der HERR gesprochen.**

Wenn es auf der NEUEN ERDE, die direkt mit dem NEUEN HIMMEL verbunden ist, einen NEUMOND und einen SABBAT gibt, dann MUSS es einen Mond, eine Sonne und DIE ZEIT geben.

Darüber hinaus erfahren wir in:

### **Offenbarung Kapitel 8, Vers 1**

**Als das Lamm (Jesus Christus) dann das siebte Siegel öffnete, trat EINE STILLE IM HIMMEL ein, wohl EINE HALBE STUNDE lang.**

Die Bewohner des Himmels singen.

### **Offenbarung Kapitel 5, Verse 9-12**

**9 Und sie (die 4 Lebewesen und die 24 Ältesten) SANGEN EIN NEUES LIED, das da**

**lautete: »Würdig bist Du (Jesus Christus), das Buch zu nehmen und seine Siegel zu öffnen; denn Du hast Dich schlachten lassen und hast für Gott (den himmlischen Vater) durch Dein Blut aus allen Stämmen und Sprachen, aus allen Völkern und Völkerschaften (Menschen) erkauft, 10 und hast sie für unseren Gott zu einem Königtum (Königreich) und zu Priestern gemacht, und sie werden (einst) als Könige auf der (neuen) Erde herrschen.« 11 Dann sah ich hin und hörte den GESANG vieler Engel rings um den Thron und um die (vier) Lebewesen und die Ältesten her; ihre Zahl war zehntausend mal zehntausend und tausend mal tausend; 12 die riefen laut: »Würdig ist das Lamm, das sich hat schlachten lassen, zu empfangen die Macht und den Reichtum, Weisheit und Kraft, Ehre, Herrlichkeit und Lobpreis.«**

Die Musik im Himmel setzt ZEIT voraus. Taktmaß, Tempo und Pausen sind wesentliche Bestandteile der Musik, und jedes Element davon ist zeitbezogen. Bestimmte Noten werden länger als andere ausgehalten. Lieder haben einen Anfang, eine Mitte und ein Ende. Das bedeutet, dass das Singen IN DER ZEIT stattfindet.

Kann die Bibel noch deutlicher über ZEIT IM HIMMEL sprechen? Zu behaupten, dass wir außerhalb der Zeit existieren werden, hieße zu sagen, dass wir allwissend sein werden. Aber das würde Ewigkeit mit Unendlichkeit verwechseln.

Werden wir immer noch in einer zeitlichen Aufeinanderfolge leben, wo ein Wort auf das andere, ein Schritt auf den anderen und ein Ereignis auf das vorherige folgt? Die Antwort der Bibel lautet: JA.

**FORTSETZUNG FOLGT**

**Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)\***

**Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache**